



JAHRESBERICHT 2021



..... Inhalt

Vorwort4

Organisation

Der Stadtjugendring Würzburg	6
Vollversammlung	8
Unsere Mitgliedsorganisationen	12
Der Vorstand	19
Die Geschäftsstelle	22

Zuschuss und Finanzen.....26

Projekte und Aktionen

EHRfinder – im und fürs Ehrenamt aktiv	32
Jule – Jugendarbeit und Schule	34
Mit Medien Zukunft gestalten.....	36
Jugendbeteiligung	38

Impressum.....41



VORWORT

Liebe Leser*innen, liebe Freund*innen des Stadtjugendring Würzburg,

ein weiteres Jahr voller Herausforderungen liegt hinter uns. Ganz so schnell ist die ersehnte Rückkehr zur Normalität leider doch noch nicht eingetroffen. Die Jugendarbeit, wie wir sie kennen und lieben, konnte aufgrund der Covid-19 Pandemie erneut nur bedingt stattfinden.

Weiterhin war Kreativität und Umdenken gefragt. So fand auch unsere Frühjahrsvollversammlung erstmals online statt und erwies sich als voller Erfolg. Die zweite Jugendbeteiligungskonferenz konnten wir in hybrider Form mit rund 100 Schüler*innen durchführen. Die Phasen mit niedrigen Inzidenz-Zahlen nutzen wir zudem für die Durchführung der U18-Wahl, Eltern(-Kind) -Abenden zum Thema Medien und Workshops für Ehrenamtliche.

Nach all dieser herausfordernden Zeit war es uns auch ein großes Anliegen, unseren Mitgliedsorganisationen etwas unter die Arme zu greifen und zu zeigen, dass die Würzburger Jugendarbeit weiterhin aktiv ist. Dazu haben wir für die Verbände Kurzprofile auf unserer Webseite erstellt und über unsere Social Media unter dem Motto „Unsere Gruppe der Woche“ in ihrer Vielfalt präsentiert.

Um die Jugendorganisationen darin zu unterstützen, Aktivitäten in Präsenz durchzuführen, haben wir unsere erhöhten Fördersätze auch 2021 weiterhin ausgezahlt.

An dieser Stelle gilt mein Dank all den Ehrenamtlichen da draußen, die Jugendarbeit unmittelbar ermöglichen. Mit eurem Engagement sorgt ihr nicht nur für Spiel und Spaß, sondern vermittelt auch Werte wie Zusammenhalt, Engagement und Fairness. Ihr leistet einen ganz besonderen Beitrag: Ihr gestaltet die Gesellschaft von morgen mit.

Danke für euren Einsatz und eure Kreativität, mit der ihr auch in diesen schwierigen Zeiten versucht habt, Jugendarbeit aufrecht zu erhalten. Bleibt am Ball, wir freuen uns auf ein neues Jahr voller spannender Aktionen mit euch!

In diesem Sinne Euer/Ihr

André Fischer

Vorsitzender Stadtjugendring Würzburg





DER STADTJUGENDRING

Der Stadtjugendring Würzburg des Bayerischen Jugendrings, Körperschaft des öffentlichen Rechts, ist die Dachorganisation von mittlerweile 45 Jugendorganisationen in Würzburg mit ca. 30.000 Mitgliedern sowie rund 3.500 ehrenamtlichen Leitungskräften. Als anerkannter Träger öffentlicher Belange ist er die politische Interessenvertretung für alle Kinder und Jugendlichen in der Stadt, für die Jugendorganisationen und die Jugendarbeit insgesamt.

Prinzipien

Als Teil der Gliederung des Bayerischen Jugendrings (BJR) vereinigt der Stadtjugendring Würzburg ein gemeinsames Grundverständnis für die Prinzipien der verbandlichen Jugendarbeit: freiwillig, ehrenamtlich, selbstorganisiert und demokratisch. Auf dieser Basis gestalten Jugendorganisationen in Eigenverantwortung wesentliche Rahmenbedingungen der Jugendarbeit.

Rechtsform

Wie der BJR ist der Stadtjugendring ein freiwilliger Zusammenschluss von Jugendorganisationen. Er ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe in Bayern und als Körperschaft des öffentlichen Rechts auch in erheblichem Umfang mit öffentlichen Aufgaben beauftragt. Maßgebend für sein Handeln ist die Satzung des BJR. Rechtliche Grundlage ist das Achte Sozialgesetzbuch (SGB VIII) und das dazugehörige Bayerische Ausführungsgesetz (AGSG).

Aufgaben und Ziele

Aufgabe und Ziel des Stadtjugendrings ist es obendrein, Bedingungen für Jugendarbeit zu schaffen, mit denen Jugendverbände und -gruppen möglichst qualifiziert und gesichert ihre Arbeit leisten können (z.B. Unterstützung und Beratung der Verbandsgeschäftsstellen, Vermittlung von Ausbildungen für Jugendgruppenleiter*innen, Fortbildungsangebote für Jugendliche und Multiplikator*innen).

Außerdem führt der Stadtjugendring verschiedene pädagogische Projekte durch. Schwerpunkte hierbei liegen bei den Themen Jugendbeteiligung und Ehrenamtsstärkung.

Ein weiteres wichtiges Anliegen ist es, den Austausch unserer Verbände mit den Würzburger Partnerstädten zu unterstützen. So soll jungen Menschen die Möglichkeit gegeben werden, internationale Begegnungen zu erleben und mehr über die gemeinsame Geschichte zu erfahren.

Mit der Bereitstellung von Materialien über unseren Verleihservice, der Vergabe von Zuschussmitteln und die Möglichkeit zur individuellen Beratung, unterstützen wir aktiv die Jugendarbeit in der Stadt Würzburg.



VOLLVERSAMMLUNG

Digitale Frühjahrsvollversammlung

Unsere Frühjahrsvollversammlung feierte eine Premiere: Sie war die erste digitale Vollversammlung in der Geschichte des Stadtjugendrings. Aufgrund der Corona-Lage mussten wir auf dieses neue Format umsteigen. Nach der Begrüßung und den Feststellungsbeschlüssen warfen wir einen Rückblick auf das vergangene Jahr im Stadtjugending. Zwar war dieses aufgrund der Pandemie von Herausforderungen geprägt, dennoch wurde viel bewegt und angepackt. So wurden einige Aktionen umgedacht und wenn möglich online veranstaltet.

Im Anschluss daran folgte ein ganz besonderer Tagesordnungspunkt: Wahlen. Da der Vorstand leider bei der letzten Wahl nicht vollbesetzt werden konnte, ging es nun um die Nachwahl für das offene Beisitzeramt. Für dieses wurde Lisa Schmachtenberger von der Evangelischen Jugend gewählt. Als ebenfalls neues Gesicht im Stadtjugending wurde Miriam Ehrenfried vorgestellt. Seit April ist sie als pädagogische Mitarbeiterin für den Bereich Jugendbeteiligung tätig. Miriam gab sogleich einen Ausblick auf die geplanten Aktionen wie die U18-Wahl und die Jugendbeteiligungskonferenz. Auch Daniela Biener und Sina-Marie Straub berichteten von ihren jeweiligen Projekten.

Nachdem im letzten Jahr der Antrag eines Verbandes eingebracht wurde, dass nachhaltige Freizeitmaßnahmen durch den Stadtjugending besonders gefördert werden sollen, hat sich eine Arbeitsgruppe dazu gebildet. Simon Heilig von der Evangelischen Jugend stellte der Vollversammlung die Ergebnisse vor und erklärte das Zuschussverfahren. Bei den dafür zur

Verfügung stehenden Geldern handelt es sich um 3000 Euro Restmittel, welche nach Rücksprache mit der Stadt Würzburg dafür verwendet werden dürfen. Zudem wurde beschlossen, die Jugendarbeit weiterhin mit erhöhten Fördersätzen aufgrund der Covid-19-Pandemie zu unterstützen. Unsere erste, digitale Vollversammlung ist glatt über die Bühne gelaufen. Danke an alle, die sich darauf eingelassen und daran beteiligt haben!

Herbstvollversammlung wieder in Präsenz

Wir freuten uns sehr, die Gäste unserer Herbstvollversammlung wieder in Präsenz begrüßen zu können. Zu Beginn stand sogleich ein besonderer Punkt auf der Tagesordnung: Die Ehrung zum Partner der Jugend. Diese Auszeichnung erhielt Alexander Kolbow für sein Engagement in der verbandlichen Jugendarbeit in Würzburg. Neben seiner aktiven Zeit als Vorstandsmitglied hat er die Arbeit des Stadtjugendrings in den letzten Jahren kontinuierlich unterstützt. Besonders im Bereich der Jugendbeteiligung hat Alexander Kolbow wesentlich zur positiven Entwicklung beigetragen.

Nach der Ehrung folgten Tagesordnungspunkte wie der Nachtragshaushalt sowie der Rechnungsprüfungsbericht. Im Anschluss daran wurden die Gäste über die aktuellen Geschehnisse in der Geschäftsstelle informiert. So möchten wir nach all dieser herausfordernden Zeit unseren Mitgliedsorganisationen etwas unter die Arme greifen und zeigen, dass die Würzburger Jugendarbeit noch aktiv ist und diese in ihrer ganzen Vielfalt präsentieren. Aus diesem Grund wurde die Aktion „Restart Jugendarbeit“ ins Leben gerufen. Dabei hat jeder Verband die Möglichkeit, sich in einem Kurzprofil auf der Webseite des Stadtjugendrings zu präsentieren. Parallel dazu läuft unter dem Titel „Gruppe der Woche“ eine Social Media Kampagne, bei der wöchentlich eine andere Jugendorganisation vorgestellt wird. Betreut und umgesetzt wird das Ganze von Astrid Streubel.

Daniela Biener stellte den „Verein-o-Mat“ vor, eine App, die gerade im Rahmen ihres Projekts „Jule“ entwickelt wird. Damit soll Kindern und Jugendlichen ihren Interessen entsprechende Vereine vorgeschlagen werden. Das Projekt „EHRfinder“ konnte in diesem Jahr mit nur wenigen Einschränkungen erfolgreich weiterlaufen. So fanden die verschiedenen EHRkenntnis-Seminare je nach Lage online oder in Präsenz statt. Die Aktion „Jugendarbeit goes U&D“ musste leider erneut pausieren, aller-

dings soll diese nach der Pandemiepause in 2022 wieder stattfinden. Im Anschluss daran berichtete Miriam Ehrenried aus ihrem Projekt Jugendbeteiligung. Dort konnten in diesem Jahr unter anderem die 2. Jugendbeteiligungskonferenz, die U18-Wahl sowie die Lange Nacht der Demokratie stattfinden.

Neu ins Leben gerufen wurde ein MediaLab im B-Hof. Im Rahmen des Projekts „Mit Medien Zukunft gestalten“ können Jugendliche dort mit Medien und Apps experimentieren. Angeleitet werden die Workshops von Kseniia Podoinitsina, die nun nach ihrem europäischen Freiwilligendienst beim Stadtjugendring als pädagogische Mitarbeiterin tätig ist. Die Projektleitung wird weiterhin von Sina-Marie Straub ausgeführt. In Kooperation mit dem Fachbereich Jugend und Familie hat sie Elternabende mit „LAN-Partys“ veranstaltet, bei denen Eltern über die Faszination von Computerspielen aufgeklärt wurden und diese teilweise auch selbst ausprobierten.

Zu guter Letzt stellte Birol Merdan vom Bezirksjugendring das Projekt „JAM – Jugendarbeit medial inklusiv“ vor. Dabei handelt es sich um eine E-Learning Plattform, über die Videokonferenzen, Quiz und vieles mehr für die eigene Jugendgruppe angeboten werden können.

Im Anschluss daran wurde ein großes Ereignis im kommenden Jahr verkündet: Das 75-jährige Jubiläum des Stadtjugendring Würzburg. Dazu sind zwischen Mai und November 2022 verschiedene Aktionen geplant. So soll unter anderem in jedem Stadtteil eine Veranstaltung in Kooperation mit einem oder mehreren Mitgliedsverbänden durchgeführt werden.

Weitere spannende Aussichten folgten sogleich mit dem Punkt „Digitalisierung der Antragsstellung“. Der Vorstand des Stadtjugendrings strebt eine weitgehend papierfreie Einreichung und Bearbeitung der Zuschussanträge an. Die Vollversammlung stimmte dem zu und erteilte dem Vorstand den Auftrag, mögliche Optionen zu prüfen. Weiterhin wurde die Bezuschussung von Ausfall- und Stornokosten wegen einem positivem Coronatest beschlossen. So sollen für Maßnahmen, die aufgrund eines positiven Coronatests abgebrochen werden mussten, Zuschussmittel beantragt werden können. Der Zusammenhang mit der Pandemie muss durch die Vorlage entsprechender Unterlagen nachgewiesen werden.

Dass die Verbände weiterhin auf besondere Unterstützung während der Pandemie angewiesen sind, zeigte sich auch bei der Wahl des Jahres-schwerpunktes zum Zuschusstitel Projekte wieder. So wurde auf Wunsch der Delegierten das bisherige Thema „Jugendarbeit in Pandemiezeiten“ um ein Jahr verlängert. Als zusätzlichen, neuen Schwerpunkt wurde „Risiko und Wagnis“ gewählt, um Kinder und Jugendliche zu stärken.

Auch diese Vollversammlung unter besonderen Bedingungen und Hygieneschutzmaßnahmen war eine gelungene Veranstaltung voller Austausch und vielversprechender Zukunftsaussichten. Wir sind gespannt auf das neue Jahr und hoffen sehr, dass die Jugendarbeit, wie wir sie kennen und lieben, möglichst bald wieder stattfinden kann.



Gabriele Weitzmann (BJR) und André Fischer (SJR) überreichen Alexander Kolbow seine Auszeichnung.



MITGLIEDSORGANISATIONEN



AFS- Interkulturelle Begegnungen e.V.
www.wuerzburg.afser.de



Bayerische Fischerjugend
www.fischerjugend-unterfranken.de



Bayerische Sportjugend im BLSV
www.bsj.org



Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder (BdP)
www.schwarzer-haufen.de



Stadjugendwerk der AWO Würzburg
www.stadtjugendwerk-wuerzburg.de



**Bayerische Sportschützenjugend,
Schützengau Würzburg**
www.schuetzengau-wuerzburg.de



**BDAS - Bund der Alevitischen Studierenden in
Würzburg**
www.facebook.com/BDASWuerzburg



Bund der Deutschen Katholischen Jugend
www.bdkj-wuerzburg.de



Deutsche Beamtenbundjugend
www.dbbjb.de



Jugend Bund Naturschutz
www.wuerzburg.bund-naturschutz.de



DARC-Jugend (Deutscher Amateur Radioclub)
www.darc.de



Deutscher Pfadfinderbund Würzburg
www.deutscher-pfadfinderbund.de



DGB-Jugend
www.dgb-jugend-bayern.de



DLRG-Jugend
www.wuerzburg.dlrg.de



Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden (Jugend)
www.bfp.de



CPA - Christliche Pfadfinderinnen und Pfadfinder der Adventjugend
www.bayern.adventjugend.de



Carneval-Freunde-Zellerau
www.carneval-freunde-zellerau.de



Circus Knirps e.V.
www.circus-knirps.de



DéjàWü Jugendgruppe für Schwule, Lesben & Friends
www.dejawue.de



DJO-Jugend - Satschki
www.djo-bayern.de



Deutsche Pfadfinderschaft St. Georg (DPSG)
www.dpsg-wuerzburg.de



Evangelische Jugend
www.ej-wuerzburg.de



Junge Generation der FeG Würzburg
www.feg-wuerzburg.de



Jugend des Deutschen Alpenvereins - Sektion Bergbund Würzburg
www.bergbund-wuerzburg.de



Johanniter Jugend
www.johanniter-unterfranken.de



Jugendrotkreuz KV Würzburg
www.kvwuerzburg.brk.de



Junge Presse Würzburg
www.facebook.com/jpwuerzburg



Evangelisch-methodistische Kirche
www.atlas.emk.de



Jugend des Heimat- und Volkstrachtenvereins
www.trachtenverein-wuerzburg.de



Jugend des Deutschen Alpenvereins Sektion Würzburg e.V.
www.jdav-wuerzburg.de



Jugend für den Frieden
www.santegidio.org



Junge Generation der CityChurch
www.citychurch.de



Karnevalsgesellschaft Knorrhalla
www.knorrhalla.de



Naturschutzjugend im LbV
www.naju-bayern.de



Nordbayerische Bläserjugend e.V.
www.blaeserjugend.de



Schülerladen - Schülertreffpunkt
www.instagram.com/schuelerladen_wue



Sportfischereiverein Würzburg 1919 e.V.
www.sportfischereiverein-wuerzburg.de



THW-Jugend
www.thw-wuerzburg.de



Jugendfeuerwehr Würzburg
www.feuerwehr-wuerzburg.org



IJB - Islamische Jugend in Bayern e.V.
www.islamische-jugend-bayern.de



Naturfreunde Jugend Würzburg
www.naturfreunde-wuerzburg.de



Pfadfinderinnenschaft St. Georg (PSG)
www.psg-wuerzburg.de



Solidaritätsjugend
www.solijugend.de



Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP)
www.mainfranken.vcp-bayern.de



Deutsche Wanderjugend im Rhönklub
www.rhoenklubjugend.de



DER VORSTAND

Die wichtigen Entscheidungen im Stadtjugendring werden durch sieben Vorstandsmitglieder getroffen, die sich ehrenamtlich für die Interessen der Kinder und Jugendlichen in Würzburg einsetzen. Alle zwei Jahre werden der/die Vorsitzende, dessen/deren Stellvertreter*in und fünf weitere Vorstandsmitglieder aus der Mitte der Vollversammlung gewählt.

Die Vorstandssitzungen, in welchen alle aktuellen Themen auf der Tagesordnung stehen, finden in der Regel alle vier Wochen statt. Neben der Gremienarbeit übernimmt jedes Vorstandsmitglied noch inhaltliche Aufgabenbereiche und ist Ansprechpartner*in für bestimmte Mitgliedsorganisationen, Stadtteile und Einrichtungen der offenen Jugendarbeit.

..... Unsere Vorstandsmitglieder



André Fischer, Vorsitzender

Delegierter für die Evangelische Jugend

andre.fischer@stadtjugendring-wuerzburg.de



Harald Raderschadt, Beisitzer

Keine Delegation

harald.raderschadt@stadtjugendring-wuerzburg.de



Daniel Redelberger, stellv. Vorsitzender

Delegierter der Evangelischen Jugend

daniel.redelberger@stadtjugendring-wuerzburg.de



Maximilian Pfeuffer, Beisitzer

Keine Delegation

maximilian.pfeuffer@stadtjugendring-wuerzburg.de



Marcus Wieser, Beisitzer

Delegierter für die Bayerische Sportjugend

marcus.wieser@stadtjugendring-wuerzburg.de



Lisa Schmachtenberger, Beisitzerin

Delegierte der Evangelischen Jugend

lisa.schmachtenberger@stadtjugendring-wuerzburg.de



Antonia Manns, Beisitzerin

Delegierte für den Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder

antonia.manns@stadtjugendring-wuerzburg.de



DIE GESCHÄFTSSTELLE

Umgesetzt werden die Beschlüsse der Vollversammlungen und Vorstandssitzungen von unseren Mitarbeiter*innen in der Geschäftsstelle des Stadtjugendrings.

Sie kümmern sich unter anderem um Zuschussanträge, den Verleih und die Durchführung verschiedener pädagogischer Projekte. Zudem ist das Stadtjugendring-Team die Anlaufstelle für die Mitgliedsorganisationen und alle Würzburger Jugendlichen bei Fragen rund um die Jugend- und Verbandsarbeit.

Die Türen des Stadtjugendrings stehen immer offen und die Mitgliedsverbände können zu jeglichen Themen gerne auf uns zukommen.

..... Unsere Mitarbeiter*innen



Felix Hofmann, Geschäftsführer

Aufgabenschwerpunkte:

- Leitung der Geschäftsstelle & des Dienstbetriebs
- Geschäftsführung des Vorstands
- Haushaltsverantwortung
- Personalwesen

felix.hofmann@sjr-wuerzburg.de



Adé: Martina Scherer, Geschäftsführerin

Martina hat den Stadtjugendring Mitte des Jahres verlassen. Bis dahin war sie vor allem für Zuschüsse, Mitgliedschaften und Neuaufnahmen zuständig. Wir wünschen alles Gute!



Astrid Streubel, Verwaltungsangestellte

Aufgabenschwerpunkte:

- Allgemeine Verwaltung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Verleih

astrid.streubel@sjr-wuerzburg.de



Verena Makulik, Verwaltungsangestellte

Aufgabenschwerpunkte:

- Zuschüsse
- Sonstige Bürotätigkeiten

verena.makulik@sjr-wuerzburg.de



Karin Wiedemann, Verwaltungsangestellte

Aufgabenschwerpunkte:

- Buchhaltung
- Personalwesen

karin.wiedemann@sjr-wuerzburg.de



Daniela Biener, Pädagogische Mitarbeiterin

Aufgabenschwerpunkte:

- „EHRfinder“ - Stärkung des Ehrenamts
- „Jule“ - Jugendarbeit und Schule

daniela.biener@sjr-wuerzburg.de



Miriam Ehrenfried, Pädagogische Mitarbeiterin

Aufgabenschwerpunkte:

- „Jugendbeteiligung“

miriam.ehrenfried@sjr-wuerzburg.de



Sina-Marie Straub, Pädagogische Mitarbeiterin

Aufgabenschwerpunkte:

- „Mit Medien Zukunft gestalten“- Medienkompetenz

sina-marie.straub@sjr-wuerzburg.de



Kseniia Podoinitsina, Pädagogische Mitarbeiterin

Aufgabenschwerpunkte:

- „Mit Medien Zukunft gestalten“ - Medienkompetenz

kseniia.podoinitsina@sjr-wuerzburg.de



Katharina Häpp, geringfügig Beschäftigte

Aufgabenschwerpunkte:

- Unterstützung im Projekt „Jule“ - Jugendarbeit & Schule

katharina.haep@sjr-wuerzburg.de



Janine Kach, FH-Praktikantin

Kaum zu glauben, dass sich mein Praxissemester beim Stadtjugendring sich nun schon dem Ende neigt. Im Rahmen meines Studiums der Sozialen Arbeit an der Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt durfte ich für 22 Wochen in die Arbeitswelt des Stadtjugendrings Würzburg eintauchen. Neugierig und aufgeregt startete ich Anfang September mit meinem ersten Tag in der Geschäftsstelle und wurde sogleich in ein aktuelles Projekt eingebunden.

Generell wirkte ich während meiner Zeit im SJR an verschiedenen Projekten mit und konnte viele eigene Ideen einbringen und umsetzen.

Rückblickend habe ich viele Einblicke erhalten, konnte neue Erfahrungen und Kenntnisse sowohl für mich als auch für meine spätere Arbeit sammeln und hatte eine wirklich schöne Praktikumszeit, umgeben von einem tollen Kollegium.

Danke an das ganze SJR-Team!



ZUSCHUSS & FINANZEN

Der Stadtjugendring Würzburg hat als Körperschaft des öffentlichen Rechts Aufgaben der Jugendhilfe vom Staat übertragen bekommen. Dies bedeutet, dass wir in unseren Entscheidungen frei und unabhängig von politischen Entscheidungsträgern sind und lediglich im Interesse der Kinder und Jugendlichen agieren müssen. Wir haben die Verpflichtung, die Jugendarbeit in Würzburg inhaltlich und finanziell zu unterstützen. Für diese Aufgaben erhalten wir von der Stadt Würzburg jährlich einen fixen Betrag.

Welche Aktivitäten und Aktionen von uns gefördert werden können, ist in unseren Zuschussrichtlinien festgelegt. Fragen zu Anträgen oder den Zuschussrichtlinien könnt Ihr gerne an info@sjr-wuerzburg.de senden. Außerdem bieten wir regelmäßig Zuschusseminare über unsere „EHRkenntnis“ Fortbildungsreihe an.

Auf Antrag der Vollversammlung konnte im Jahr 2021 eine Zusatzförderung für nachhaltige Maßnahmen testweise eingeführt werden. Aus den Restmitteln des Jahres 2020 standen 3.000 € zur Verfügung. Auf unserer Webseite konnte für jede nachhaltige Maßnahme zusätzlich ein Fragebogen ausgefüllt werden. Darin wurde die Nachhaltigkeit einzelner Aspekte abgefragt, wie zum Beispiel Unterkunft, Anreise oder Verpflegung. Nach einem Punktesystem wurden die Fragebögen ausgewertet und konnten mit bis zu 300 € gefördert werden. Wir freuen uns sehr, dass insgesamt 12 Anträge eingegangen sind und wir 2.213 € auszahlen konnten.

Das Jahr 2021 war ebenso wie 2020 weiterhin vom Leben unter Pandemiebedingungen geprägt. Diese Situation beeinflusste auch die Jugendarbeit merklich. Viele Maßnahmen mussten umgeplant oder sogar abgesagt werden. Im Vergleich zu 2020 stieg die Zahl der Zuschussanträge wieder langsam an. Deutlich erkennbar ist, dass mehr Tagesmaßnahmen und Freizeiten ohne Übernachtungen als in den Vorjahren durchgeführt wurden.

Ein herzliches Dankeschön an alle Ehrenamtlichen, die sich mit viel Herzblut und Kreativität daran gemacht haben, Alternativen zu finden, um - trotz schwieriger Umstände - die Jugendarbeit weiterhin aktiv zu gestalten. Es bedarf viel Engagement und Motivation, dies auf sich zu nehmen und war bestimmt nicht immer einfach. Umso beeindruckender ist es zu sehen, wie dies gemeistert wurde und was für großartige Veranstaltungen durchgeführt werden konnten!

Vielen Dank an die Stadt Würzburg für die Gewährung dieser finanziellen Mittel, ohne welche die Jugendarbeit nicht möglich wäre!

..... Kommunalen Jugendplan der Stadt Würzburg - Zuschussvergabe 2021

Haushaltsstelle	7040	7050	7051	7080	7010	7081	7011	7012	7013	7020	7070			
Titel	B2	B3	B4	C5	C6	C7	C8	C9	C10	C11	C12	N	Gesamtbeträge	Vergleichs-summe Gesamt
	Renovierung & Ausstattung	Geräte & Materialien	Zelt & Lagermaterial	Freizeiten	Jugendbildungsmaßnahmen	Tagesmaßnahmen	ehrenamtl. Mitarbeiter	MA - Ausbildung	Aus- & Weiterbildung	int. Jugendarbeit	Projekte	Sondertopf "Nachhaltigkeit"		
BDKJ	422,00 €	92,00 €	367,00 €	1.578,00 €		124,50 €					49,00 €		2.632,50 €	3.147,00 €
CVJM	85,00 €	640,00 €		441,00 €									1.166,00 €	3.199,00 €
Ev. Jugend	624,00 €	1.046,00 €	279,00 €	754,50 €		523,00 €		295,00 €			786,00 €	300,00 €	4.607,50 €	4.748,00 €
Humanitäre JA													0,00 €	1.186,00 €
Jugendwerk der AWO											2.877,00 €		2.877,00 €	960,00 €
kl. Christliche Kirchen	337,00 €	338,00 €	574,00 €	6.677,00 €							1.774,50 €	300,00 €	10.000,50 €	7.796,81 €
St. Egidio													0,00 €	0,00 €
Pfadfinderring	891,00 €	190,00 €	522,00 €	9.122,00 €		1.592,00 €	480,00 €	462,00 €			1.172,00 €	1.137,00 €	15.568,00 €	13.817,00 €
sonstige Pfadfinder	455,00 €			180,00 €									635,00 €	175,00 €
Sportjugend		612,00 €		1.831,00 €			672,00 €						3.115,00 €	4.847,00 €
Kath. Jugend, Minis, Pfarrrämer	1.671,00 €			11.365,00 €			1.650,00 €		52,00 €		1.580,00 €	176,00 €	16.494,00 €	5.795,00 €
Förderverein B-Hof/Cairo, JUZes													0,00 €	0,00 €
Förderverein Abenteuerland													0,00 €	0,00 €
Aktivspielplatz Steinlein											2.089,50 €		2.089,50 €	940,00 €
Jugend des Alpenvereins		383,00 €							405,00 €				788,00 €	1.584,00 €
Jugendfeuerwehr													0,00 €	480,00 €
Bund Deutscher Karnevaljugend				2.687,00 €									2.687,00 €	2.371,00 €
Perspektive													0,00 €	0,00 €
Jugendgruppe Vision													0,00 €	0,00 €
sonstige Jugendorg.				628,00 €								300,00 €	928,00 €	998,54 €
Schülerladen													0,00 €	0,00 €
GESAMT	4.485,00 €	3.301,00 €	1.742,00 €	35.263,50 €	0,00 €	2.239,50 €	2.802,00 €	757,00 €	457,00 €	0,00 €	10.328,00 €	2.213,00 €	63.588,00 €	52.044,35 €

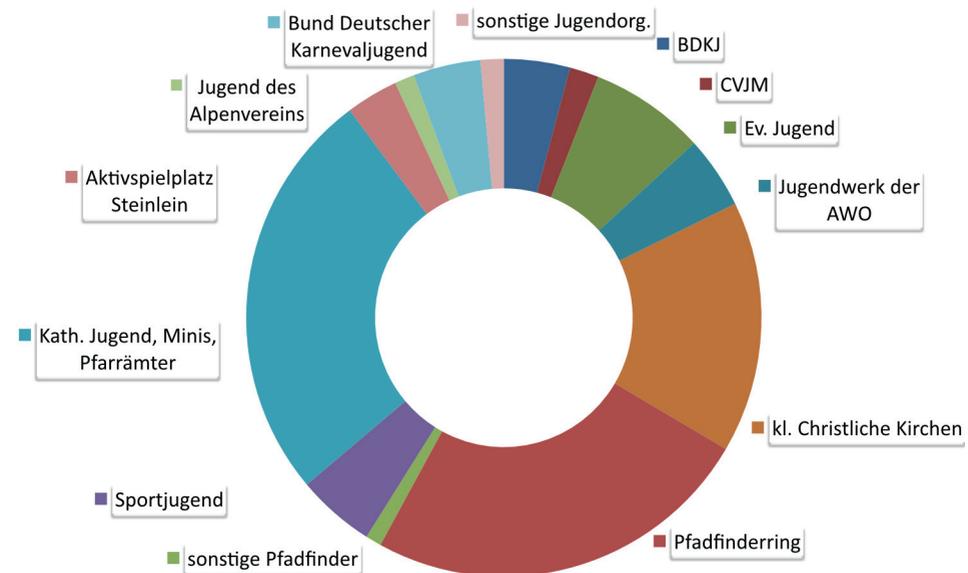
Einnahmen		
Städtischer Zuschuss	HHJahr 2021	184.600,00 €
Rückforderungen aus Antragsprüfungen		
Summe	HH-Stelle 400/2114	184.600,00 €

Erläuterung Interkomm:	
SJR hat für KJR ausgegeben:	3.621,00 €
KJR hat für SJR ausgegeben:	1.549,00 €

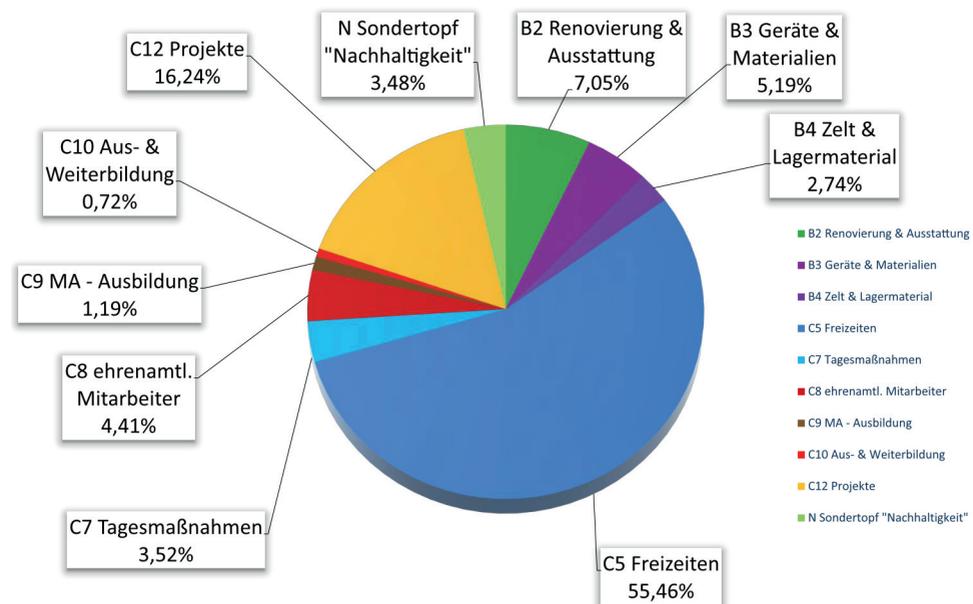
Ausgaben:		
Planungs-/ Leitungsaufgaben	HH-Stelle 400/7060	47.000,00 €
Verbände Personalkostenzuschuss	HH-Stelle 400/7060	18.000,00 €
Zuschüsse für Aktivitäten/Investitionen		63.588,00 €
Interkommzahlung KJR an SJR		-3.621,00 €
Interkommzahlung SJR an KJR		1.549,00 €
Erstattung für die Juleica und Juleica-Ticket	HH-Stelle 400/7014	2.932,47 €
SUMME		129.448,47 €

kl. Christliche Kirchen	Adventjugend, BfP, ev.-meth. Kirche, FEG, CityChurch Würzburg, Jedidja e.V.
BDKJ	J-Gcl, KJG, KSJ, CAJ, OMI-Runde, DJK, Kolpingjugend
Humanitäre JA	JRK / Wasserwacht, Johanniter, DLRG, THW
Kath. Jugend	Bisch. Jugendamt, ULF, Pfarreien, Domain, Kirchl. Stiftungen, Vinzentinum, Dommusik, KJA, Ministranten
Karnevalsverband	Narrenfreunde, KAB St. Josef, KG Knorrhalla
Pfadfinderring	DPSG, PSG, VCP, BdP
sonstige Pfadfinder	Weltenbummler, DPB
Sportjugend	Sportvereine, Jugend im Rhönclub, Sportfischerjugend, Sportschützenjugend
sonstige Jugendorg.	DJO, Trachtenjugend, DéjàWü, DGB, Soli, N.Bläserjugend, AFS, Junge Presse, Naturfreunde, Bund Naturschutz, Circus Knirps

Verteilung der Zuschüsse ohne ZPL nach Antragsstellern im Jahr 2021



Verteilung der Zuschüsse nach Titeln im Jahr 2021





PROJEKT „EHRFINDER“

Wir machen uns mit unserem Projekt „EHRfinder“ dafür stark, dass das Ehrenamt noch stärker wird! Dazu führen wir verschiedene Projekte und Aktionen durch.

„Jugendarbeit goes U&D“

Jedes Jahr bieten wir Jugendverbänden die Möglichkeit, sich beim Umsonst & Draußen Festival in Würzburg mit einem Aktionsstand einem großen Publikum zu präsentieren. Für die Festivalbesucher*innen ist dabei nicht nur informieren, sondern vor allem auch ausprobieren angesagt. Nachdem das Festival 2020 komplett abgesagt worden war, fand es 2021 in einer anderen Form statt. Der Vorstand und das Team des Stadtjugendrings haben sich schweren Herzens zu einer Absage entschlossen, da sowohl Termin als auch Angebotsform für uns leider nicht passend waren. Wir freuen uns jedoch bereits auf das nächste Mal - wir wollen mit und für euch wieder dabei sein!

Weiterhin neue EHRkenntnisse gewinnen

EHRkenntnis - unter diesem Namen veranstalten wir bereits seit 2018 Seminare für alle EHRenamtlichen in der Jugendarbeit in und um Würzburg. Die Bürgerstiftung Würzburg und Umgebung hat uns erneut finanzielle Mittel zur Verfügung gestellt, um Jugendleiter*innen kostenfreie Fortbildungen zu ermöglichen. Viele Seminare können auch zur Verlängerung der Juleica angerechnet werden.

Auch 2021 konnten wir die Fortbildungsreihe sowohl online als auch in Präsenz erfolgreich fortsetzen. So konnten die Teilnehmer*innen beispielsweise lernen, wie sie sicher mit Körpersprache und Kommunikation auftreten können. Um die gelungene Präsentation eines Jugendverbands ging es hingegen im Öffentlichkeitsarbeits-Seminar. Rechtliche Rahmenbedingungen der Jugendarbeit lieferte das Thema Aufsichtspflicht. Des Weiteren standen unter anderem ein Erste-Hilfe-Kurs, ein Seminar zur Prävention sexualisierter Gewalt, ein Kochcoaching sowie ein Cajon- und Selbstverteidigungskurs auf dem Programm.



2022 geht es weiter - wir haben wieder viele verschiedene EHRkenntnis-Seminare geplant. Alle Infos und Termine unter: www.ehrfinder.de/ehrkennntnis





PROJEKT „JULE“

July 2.0: „Jule – Jugendarbeit und Schule“ ist wieder zurück und zwar mit einem neuen Konzept und einer eigenen App - dem „Verein-O-Mat“!

Das neue Konzept

Wir möchten mit „Jule“ die Vereine, Verbände und Jugendorganisationen Würzburgs dabei unterstützen, sich ihrer Zielgruppe vorzustellen. Geplant ist, an den Projekttagen in den Schulklassen den Schüler*innen den „Verein-O-Mat“ zu präsentieren, welchen sie sogleich auf ihrem Smartphone oder dem iPad des Stadtjugendrings ausprobieren können. Durch die Beantwortung verschiedener Fragen erhalten die Kinder und Jugendlichen ein Ergebnis darüber, welche Jugendorganisationen am besten zu ihnen passen.

Damit die Schüler*innen sich wortwörtlich ein genaues Bild zu ihren „Treffern“ machen können, haben wir kurze Vorstellungsvideos der Gruppen im Gepäck. Alternativ dazu können auch Vereine und Verbände in Präsenz dabei sein und sich direkt vorstellen. Den Kindern und Jugendlichen soll so ein einfacher Zugang zur außerschulischen Freizeitgestaltung und eigenem Engagement in Jugendorganisationen ermöglicht werden.

Gefördert wird das Projekt durch den Bayerischen Jugendring im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales zur Umsetzung des Kinder- und Jugendprogramms der Bayerischen Staatsregierung.

Was ist 2021 passiert und wie geht's 2022 weiter?



Das Jahr 2021 war ein spannendes Jahr für das Projekt „Jule – Jugendarbeit und Schule“. Die Grundpfeiler für das neue Konzept wurden festgelegt und schon sind wir in die Entwicklung unserer App „Verein-O-Mat“ gestartet. Grundlage hierfür war eine Befragung unserer Mitgliedsorganisationen. Mit diesen Informationen konnten wir in Zusammen-

arbeit mit einer Gruppe von Studierenden der Fachhochschule Würzburg Schweinfurt den Prototyp entwickeln. Dieser konnte bereits getestet werden und geht nun im neuen Jahr in eine Überarbeitungsphase, bevor wir damit in die Praxis starten.

Außerdem haben wir eine Broschüre mit allen Vereinen, Verbänden und Jugendorganisationen erstellt, die auch im „Verein-O-Mat“ mit dabei sind. Diese befindet sich ebenfalls in einer Überarbeitung und wird demnächst in den Druck gehen. Als nächstes gehen wir die Vorstellungsvideos der Verbände an, die das Projekt ergänzen sollen. Außerdem startet die konkrete Planung der Projekttag in den Schulen.

Bei den beteiligten Vereinen, Verbänden und Jugendorganisationen möchten wir uns herzlich für die bisherige Mitarbeit und die tolle Unterstützung bedanken! Wir freuen uns sehr auf die weitere Zusammenarbeit und auf die Umsetzung in 2022!

MIT MEDIEN ZUKUNFT GESTALTEN

PROJEKT „MIT MEDIEN ZUKUNFT GESTALTEN“

Auch 2021 wurden wir stetig von der Pandemie begleitet. Wir sind froh, dass wir trotz der anhaltenden Widrigkeiten auf viele schöne Projekte, Kooperationen und Aktionen zurückblicken können und geben euch hier einen kleinen Auszug.

Media.labs

Als Kooperationspartner konnten wir die Jugendzentren B-Hof und Zoom dabei unterstützen, ein von der Stiftung Lesen gefördertes Media.lab einzurichten. Neben technischer Ausstattung wurde den Jugendzentren auch Mobiliar kostenlos zur Verfügung gestellt, um in ihren Räumlichkeiten einen Platz zum Tüfteln und Basteln einzurichten. Die Jugendlichen können nun Medienprojekte eigenständig durchführen. Wir sind regelmäßig mit unseren Medienworkshops in den Media.labs zu Besuch.



Trickbox & Plotter

Wir freuen uns, dass Kseniia in den Stadtjugendring zurückgekehrt ist. Sie absolvierte ehemals ihren europäischen Freiwilligendienst bei uns und gehört nun zum Projektteam von „Mit Medien Zukunft gestalten“. Mit unserer neuen Trickbox, die im Rehabilitationszentrum „Haus St. Michael“ entwickelt und gebaut wurde, waren wir in verschiedensten Einrichtungen unterwegs. Dabei sind großartige Filme entstanden. Manche Geschichten

wurden von den jungen Filmemacher*innen frei erfunden, andere erzählten Comics nach oder handelten von einem ganz bestimmten Thema. So entstanden beispielsweise in der Mittelschule Heuchelhof insgesamt vier Filme, die präsentieren, was die Schüler:innen an den vorangegangenen Projekttagen über Sucht gelernt haben.

Die Trickbox kann bei uns ausgeliehen werden. Gerne kommen wir aber auch zusammen mit der Trickbox zu euch und begleiten den Workshop. Auch unser Plotter kam zum Einsatz. Damit haben die Jugendlichen Vorlagen für das Siebdruck-Verfahren hergestellt, eigene Sticker designt, ihre Handyhüllen verschönert, Taschen bedruckt oder Wand-Tattoos fürs Jugendzentrum ausgeschnitten.

Eltern(-Kind)-Abende

Die Spitzen der Corona-Wellen haben wir genutzt, um im digitalen Format Eltern Informationen zum Mediennutzungsverhalten von Jugendlichen an die Hand zu geben. Gemeinsam mit dem erzieherischen Jugendschutz der Stadt Würzburg fanden mehrere Elternabende zu Gaming, Sozialen Netzwerken und den Einstieg in die Welt des Smartphones statt, bei denen auch Jugendliche als Experten eingeladen waren. Eine Veranstaltung, die wir gerne wiederholen und mit unseren Kooperationspartner*innen weiter ausbauen wollen, ist die Eltern-Kind-Lan-Party. Eltern können entweder allein oder mit ihren Kindern kommen und beliebte Konsolen- und Computerspiele ausprobieren, um die Faszination, die von diesen Spielen ausgeht, nachvollziehen zu können.



Blick nach vorne

Auch wenn die letzten zwei Jahre beschwerlich waren – oder gerade deshalb – wollen wir den Blick nach vorne richten und freuen uns auf tolle Veranstaltungen im Jahr 2022, wie z.B. das Fifa-Turnier der Jugendzentren oder das mediale „Adventsbasteln“, das nun als „Frühjahrs-Basteln“ nachgeholt wird.



PROJEKT „JUGENDBETEILIGUNG“

Im April 2021 durfte ich, Miriam, die Projektleitung für die Jugendbeteiligung in Würzburg übernehmen. Auch wenn der Einstieg während Corona-Zeiten so manche Herausforderung mit sich brachte, konnte die Jugendbeteiligung 2021 mit verschiedenen Veranstaltungen erfolgreich weiter vorangetrieben werden.

ISEK Grombühl – Jugendbeteiligung trifft Zukunftsgestaltung

Bei ISEK Grombühl ging es darum, die Bürger*innen bei der Weiterentwicklung und Zukunftsgestaltung des Stadtteils zu beteiligen. Ein Zukunftsprojekt ohne Berücksichtigung der Meinung von Kindern und



Jugendlichen wäre aber kein richtiges Zukunftsprojekt, oder? Deshalb führten wir Workshops, Umfragen, Mitmach-Aktionen und Online-Beteiligungsformate mit Schüler*innen der Pestalozzi-Mittelschule, Bewohner*innen von Heimgruppen der evangelischen Kinder- und Jugendhilfe, Besucher*innen des

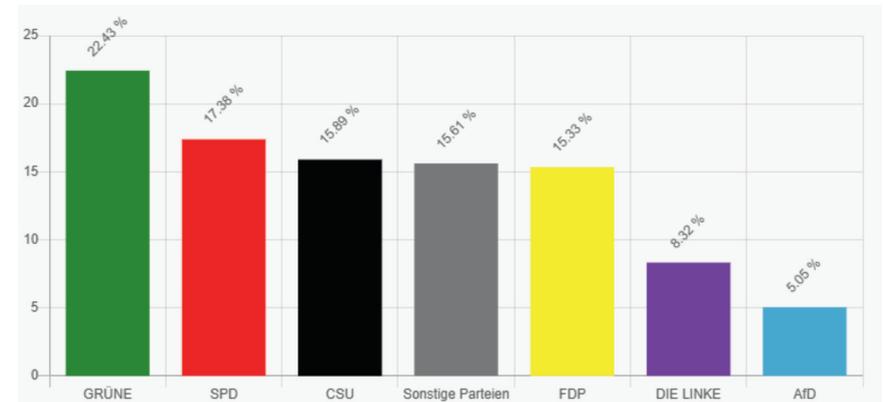
JUZ Grombühl und interessierten Instagram-Nutzer*innen durch. Die Kinder und Jugendlichen hatten dabei die Möglichkeit, ihre Verbesserungsvorschläge, Ideen und Visionen einzubringen. Es wurde über Aufenthaltsorte, Angsträume, Freizeitmöglichkeiten und auch die Verkehrssituation in Grombühl aus Sicht der jungen Menschen diskutiert. Die Ergebnisse der verschiedenen Formate wurden dann gesammelt und ausgewertet an die Stadt Würzburg und das beauftragte Planungsbüro weitergegeben.

U18-Wahl – Die Jugendwahl zur Bundestagswahl



Zusammen mit youngcaritas durften wir auch dieses Jahr wieder die Koordination der U18-Wahl in Würzburg übernehmen. Im Voraus besuchten wir mehrere Schulklassen, um mit den Schüler*innen über Politik, Demokratie, den Bundestag und die verschiedenen Parteien zu sprechen. Dabei kamen auch einige Fragen an die Direktkandidierenden auf, welche wir ihnen in Interviews stellten. Die

daraus entstandenen Videos „20 Questions-Direktkandidierenden Edition“ wurden von uns auf YouTube veröffentlicht. In der Wahlwoche vom 13. bis 17. September haben dann 1070 Kinder und Jugendliche in Würzburg ihre Stimme bei der U18-Bundestagswahl abgegeben. Im Stadtgebiet waren insgesamt 12 Wahllokale geöffnet. Und so haben die U18-jährigen Würzburger*innen abgestimmt:



Demokratie: Hand drauf!

Beteiligung ist ein wesentlicher Bestandteil von Demokratie. Natürlich waren wir deshalb auch im Sinne der Jugendbeteiligung bei der „Langen Nacht der Demokratie“ am Start. Ziel des Aktionsstandes war es, zum Thema Demokratie in den Dialog zu kommen. Unser niedrigschwelliges Angebot zog durch seinen farbenfrohen Aufbau interessierte Personen jeder Altersgruppe an, die dann mit uns ins Gespräch kamen, ein visuelles Zeichen für die Demokratie setzten sowie ihr Demokratie-Wissen unter Beweis stellen konnten.

Jugendbeteiligungskonferenz und WÜST

Nachdem das Modellprojekt „Jugendbeteiligungskonferenz“ 2020 gestartet wurde, konnten wir 2021 in Kooperation mit dem Fachbereich Jugend und Familie und dem Bildungsbüro Würzburg die 2. Jugendbeteiligungskonferenz durchführen. Ungefähr 100 Schüler*innen der 8.



Klassen verschiedener weiterführender Schulen setzten sich zunächst in Workshops mit dem Aufbau und den Zuständigkeitsbereichen von Kommunen auseinander und tasteten sich damit an die Kommunalpolitik heran. Daraufhin sammelten sie Ideen für ein noch jugendgerechteres Würzburg. Die gesammelten Ideen wurden dann in den Klassen zu konkreteren Projektvorschlägen ausgearbeitet und

anschließend in einer Video-Konferenz den anderen Klassen und einigen Vertreter*innen der Kommunalpolitik präsentiert. Nur wenige Wochen später fand der WÜST (Würzburger Schüler*innen-Tag) des Bildungsbüros Würzburg statt, bei dem wir als Kooperationspartner dabei waren. Zwei der Projektgruppen arbeiteten dort direkt an Ideen weiter, die durch die Jugendbeteiligungskonferenz entstanden waren. Nun sollen nach Möglichkeit verschiedene Projektideen in Arbeitsgruppen vertieft und umgesetzt werden.

Impressum

Stadtjugendring Würzburg

Im Bayerischen Jugendring
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Münzstraße 1
97070 Würzburg

Telefon: 0931 7800 7800

E-Mail: info@sjr-wuerzburg.de

Verleger:

Stadtjugendring Würzburg
VisdP: André Fischer, Vorsitzender

Redaktion:

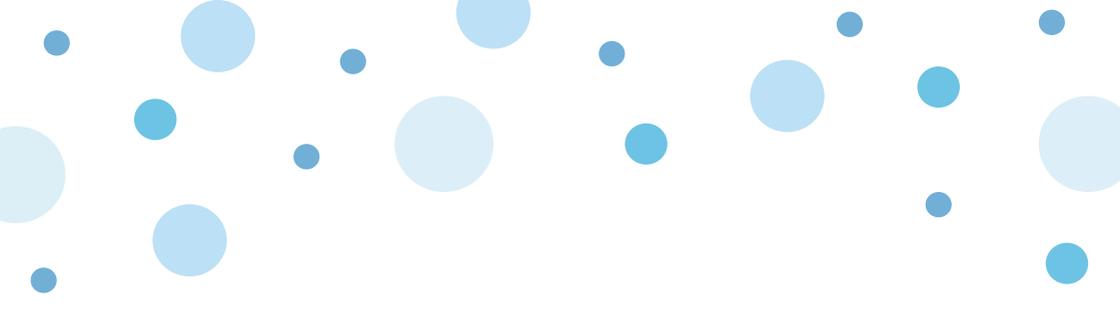
André Fischer, Astrid Streubel, Felix Hofmann, Sina-Marie Straub,
Miriam Ehrenfried, Daniela Biener, Janine Kach, Verena Makulik

Gestaltung und Satz:

Stadtjugendring Würzburg

Druck:

Popp & Seubert GmbH
Peter-Haupt-Straße 16
97080 Würzburg



STADTJUGENDRING WÜRZBURG
MÜNZSTRASSE 1
97070 WÜRZBURG

TEL: 0931 7800 7800
INFO@SJR-WUERZBURG.DE

WWW.SJR-WUERZBURG.DE
WWW.INSTAGRAM.COM/SJR_WUE
WWW.FACEBOOK.COM/SJR.WUERZBURG